



Zielsetzung

Ziel des Zertifikatslehrganges ist es PartnerInnen zu gewinnen, die in Gemeinden oder Regionen **Forst+Kultur Projekte** selbständig planen, organisieren und abwickeln können, und zwar unter Nutzung möglicher Förderungen aus öffentlicher Hand.

Zielgruppe

Dieser Ausbildungsgang richtet sich an

Forstleute

- WaldeigentümerInnen
- AbsolventInnen forstlicher Studienzweige der Universitäten
- AbsolventInnen höherer Bundeslehranstalt(en) für Forstwirtschaft (Försterschule)
- Forstfachschul-AbsolventInnen, ForstwirtschaftsmeisterInnen

Interessierte PartnerInnen aus Fachgebieten im kulturtouristischen Umfeld der Forstwirtschaft, z. B. Raumplanung, Tourismus, Denkmalpflege, Archäologie, Volkskunde, Musealwesen, Regionalentwicklung, Kunst und Kultur, Bildung, AkteurInnen einschlägiger PR- bzw. Medienarbeit.



Detail-Informationen zu den Modulen,
Lehrinhalten und Stunden unter
www.fasttraunkirchen.at

Anmeldung

Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen des BFW
am Waldcampus Österreich
Forstpark 1, 4801 Traunkirchen
Tel.: (+43) 07617 21444
Fax.: (+43) 07617 21444-391
www.fasttraunkirchen.at >kursthemen

Teilnehmerbeitrag

€ 320,- (gefördert € 160,-) pro Modul
Prüfungsgebühr € 40,-

Informationen zu den Fördermöglichkeiten erhalten Sie in unserem Sekretariat oder auf unserer Homepage.

Auf Wunsch bietet die Forstliche Ausbildungsstätte Unterkunftsmöglichkeit und Verpflegung im Rahmen dieser Veranstaltung an.





Mit dem Kursbesuch begeben Sie sich auf eine spannende forstkulturelle Spurensuche im Wald. Sie lernen historische Quellen aufzuschließen, Zusammenhänge erkennen und mit Kreativität auch Projekte zu entwickeln. Diese tragen zur Erhaltung forstkulturellen Erbes bei und können interessierten Personen zugänglich gemacht werden.

Betätigungsfelder der AbsolventInnen sind aufgrund der thematischen Breite vielfältig:

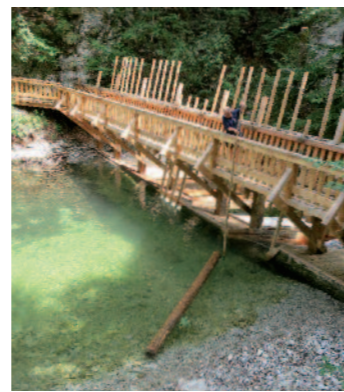
- schrittweise Anwendung der Inhalte in (Forst-) Betrieben
- Spezialisierung auf einschlägige Forschungsaufgaben
- Planungs- und/oder Projektarbeiten für interessierte Regionalinitiativen
- eigenständige Leitung von Projekten im kulturtouristischen Umfeld der Forstwirtschaft oder Bildungsinitiativen des ländlichen/stadtnahen Raumes.



Ausbildungsziele

Die TeilnehmerInnen erhalten einen breit gefächerten und fundierten Überblick über die fachlichen Grundlagen, die mit der Initiierung, Erstellung und Leitung von forstkulturellen Projekten verbunden sind und sollen zur fachlichen Auseinandersetzung mit den einschlägigen Themen motiviert werden.

Die TeilnehmerInnen lernen relevante Objekte und Inhalte zu erkennen, damit verbundene Potentiale abzuschätzen und daraus konkrete Umsetzungsmöglichkeiten abzuleiten.



Weiters werden den TeilnehmerInnen die Arbeitsweisen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit im relevanten kulturellen Umfeld der forstlichen Bewirtschaftung in Theorie und Praxis vermittelt um eigene Ideen/Produkte (z.B. Führungsmodelle, Objektrevitalisierungen, Präsentationen) entwickeln, umsetzen bzw. schrittweise erweitern zu können.

Die TeilnehmerInnen sollen die Umsetzung der erarbeiteten Inhalte in besonders geeigneten (vor allem regional thematisch orientierten) Fördermodellen (LEADER) von der Projekteinreichung bis zur termingerechten Abarbeitung der vorgenommenen inhaltlichen und wirtschaftlichen Ziele kennenlernen.



Aufbau des Lehrgangs

Der Lehrgang, der insgesamt 140 Stunden umfasst setzt sich aus vier Modulen zusammen und vermittelt theoretisches Fachwissen, veranschaulicht durch Best-practice Beispiele. Außerdem ist ein umfangreiches Exkursionsprogramm sowie die praktische Erörterung an relevanten Objekten, Standorten und Einrichtungen vorgesehen.

Modul 1: Wald- und Forstgeschichte

35 Stunden

Termin: 13. Mai bis 17. Mai 2019

Modul 2: Unsere Partner aus dem Kulturbereich

Von der klassischen Archäologie bis zur Waldlandschaft als Inspirationsquelle in Musik und Literatur – 35 Stunden

Termin: 21. Oktober bis 25. Oktober 2019

Modul 3: Vom Wissen zur praktischen Umsetzung

35 Stunden

Termin: 11. Mai bis 15. Mai 2020

Modul 4: Tourismus – Projektmanagement

35 Stunden

Termin: 12. Oktober bis 16. Oktober 2020

Abschlussveranstaltung und Projektpräsentation des Lehrgangs 2019/20

Termin: 1. Quartal 2021

